

Vertiefte Betrachtung der Suchflächen Planungsphase III zur Festlegung der Vorranggebiete (Anhörungsentwurf)

Vertiefte Betrachtung der Suchflächen Planungsphase III zur Festlegung der Vorranggebiete Anhörungsentwurf

Gegenstand der Planungsphase III:

- Vertiefung Pflanzen, Tiere, Biologische Vielfalt
- Vertiefung Landschaft
- Weitere Belange (wie LEP 2002)
- Gesamträumliche Betrachtung

Planungsphase III

Gegenstand der Planungsphase III:

- Vertiefung Pflanzen, Tiere, Biologische Vielfalt
- Vertiefung Landschaft
- Weitere Belange (wie LEP 2002)
- Gesamträumliche Betrachtung

Planungsphase III

Vertiefung Pflanzen, Tiere, Biologische Vielfalt

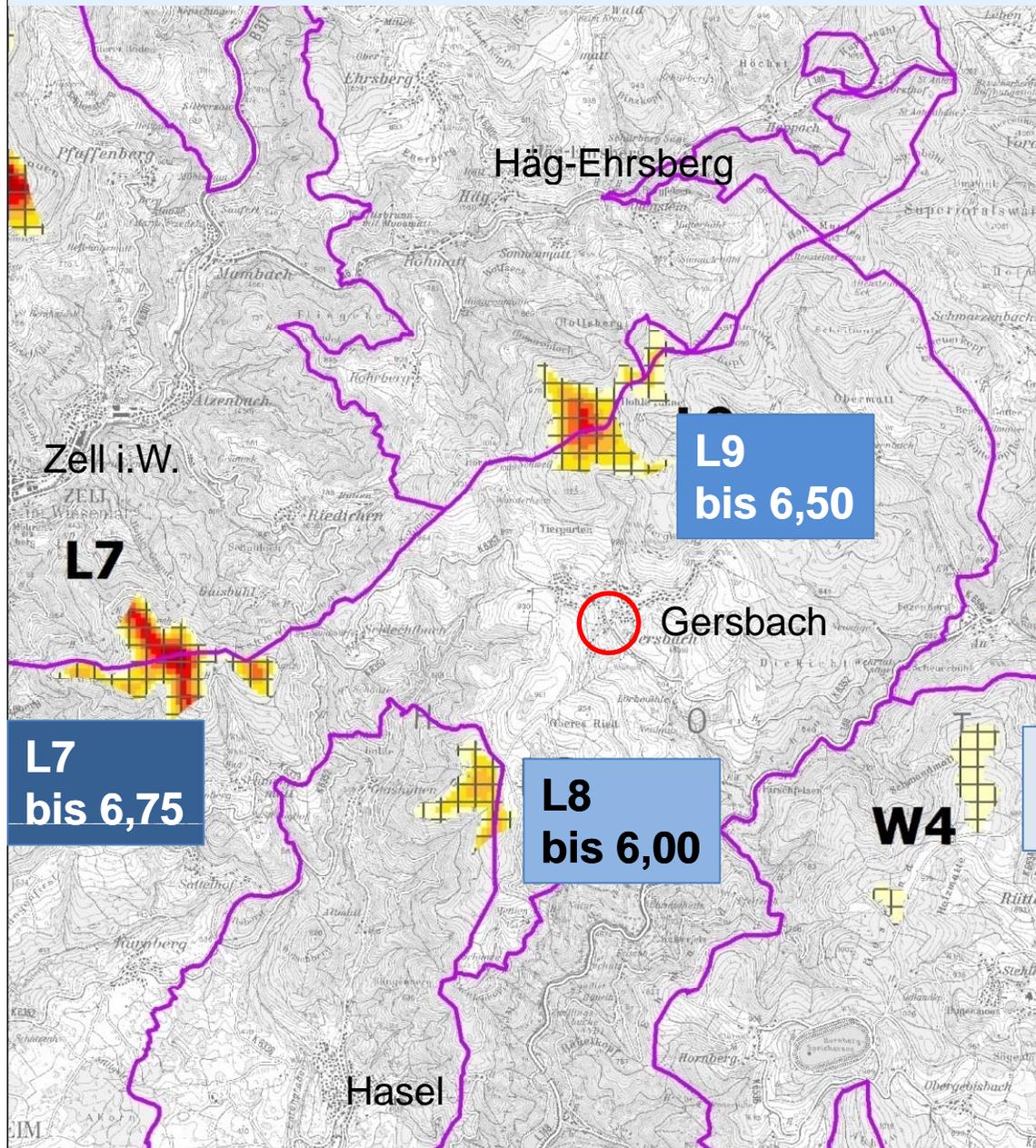
- Natura2000 - VSG mit WEA empfindlichen Arten
- FFH-Lebensraumtypen,
- Besonderer Artenschutz
- sonstige Restriktionen

Planungsphase III

Vertiefung Landschaft

- Landschaft mit besonderer Bedeutung (sehr hoch / hoch)
 - Vielfalt
 - Eigenart
 - Schönheit sowie
 - Erholungswert von Natur und Landschaft
- Schwerpunkträume für Kur und Tourismus, Naherholungs-, Walderholungsraum, regional bedeutsame Kulturgüter

Kumulationsraum R1: max. Windhöffigkeit (100m über Grund) in m/s (Windatlas BW)



L7 Hohe Möhr,
Zell i.W., Schopfheim,

L8 Glaserkopf
Hasel, Schopfheim

L9 Rohrenkopf
Häg-Ehrsberg,
Schopfheim,
Todtmoos, Zell i.W.

W4 Westlich Rütte
Herrischried

W4
bis 5,50

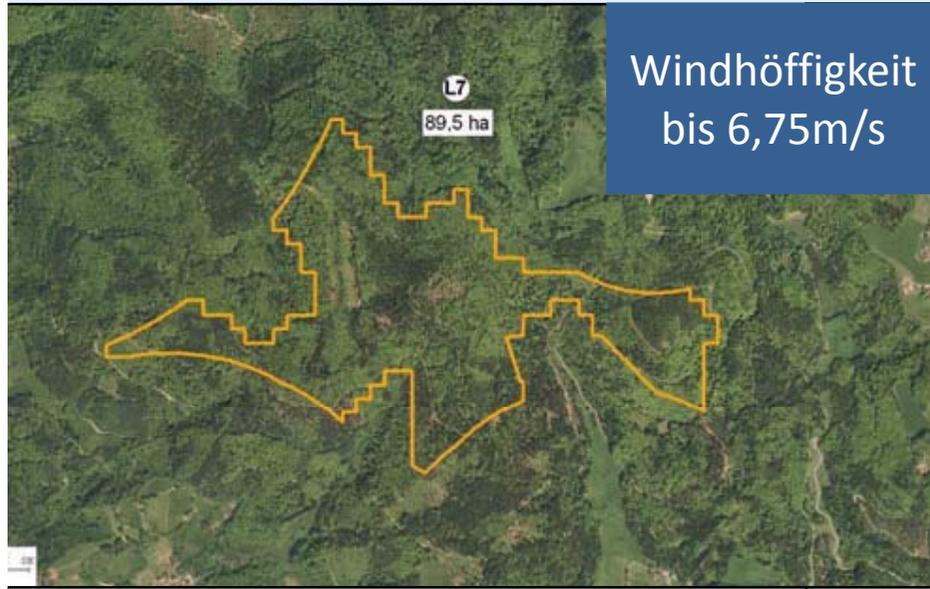
L7
bis 6,75

L8
bis 6,00

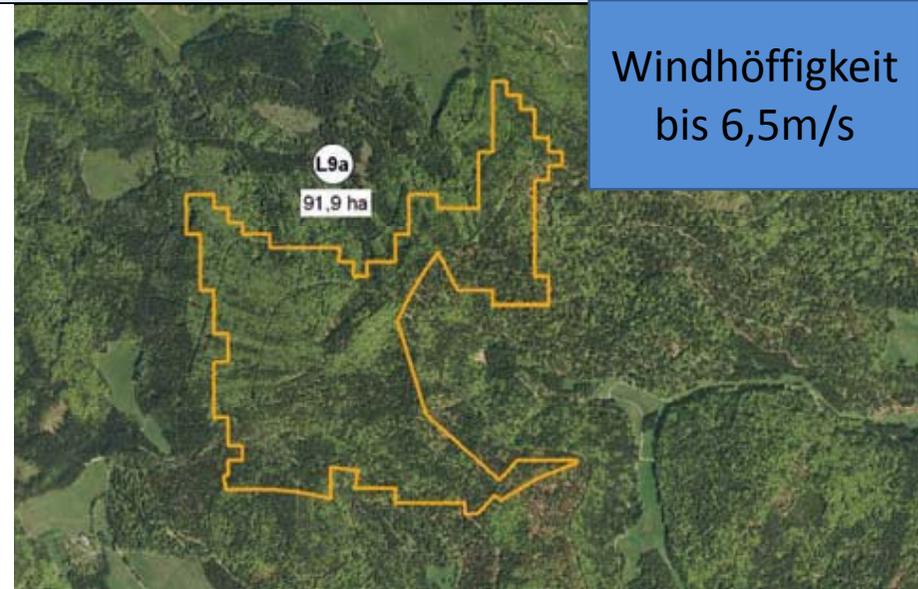
L9
bis 6,50

Kumulationsraum R1:

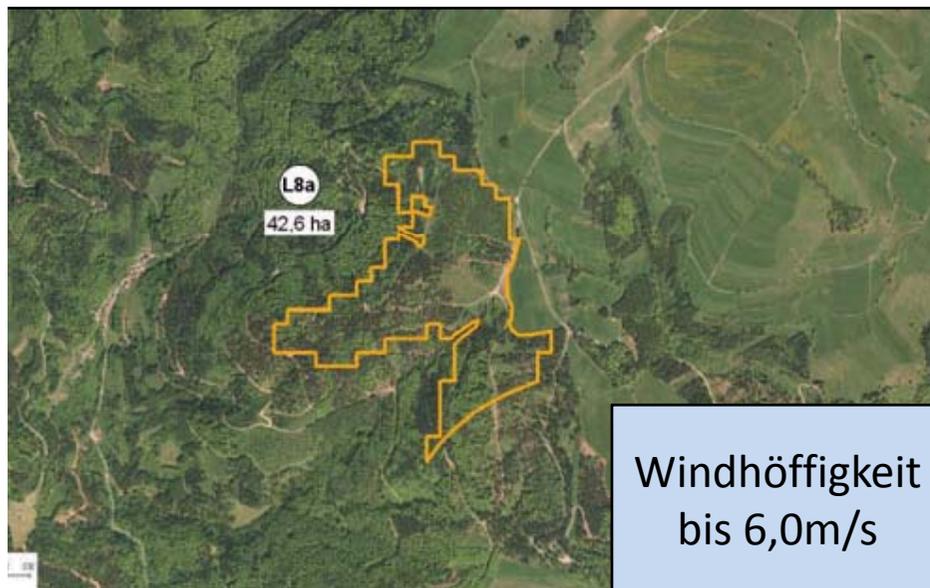
L7 Hohe Möhr



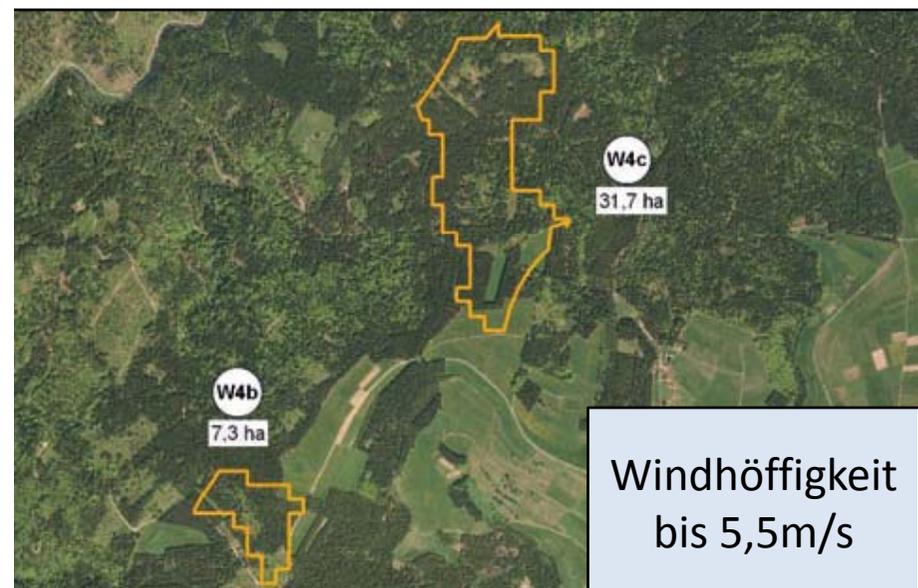
L9 Rohrenkopf



L8 Glaserkopf



W4 Westlich Rütte



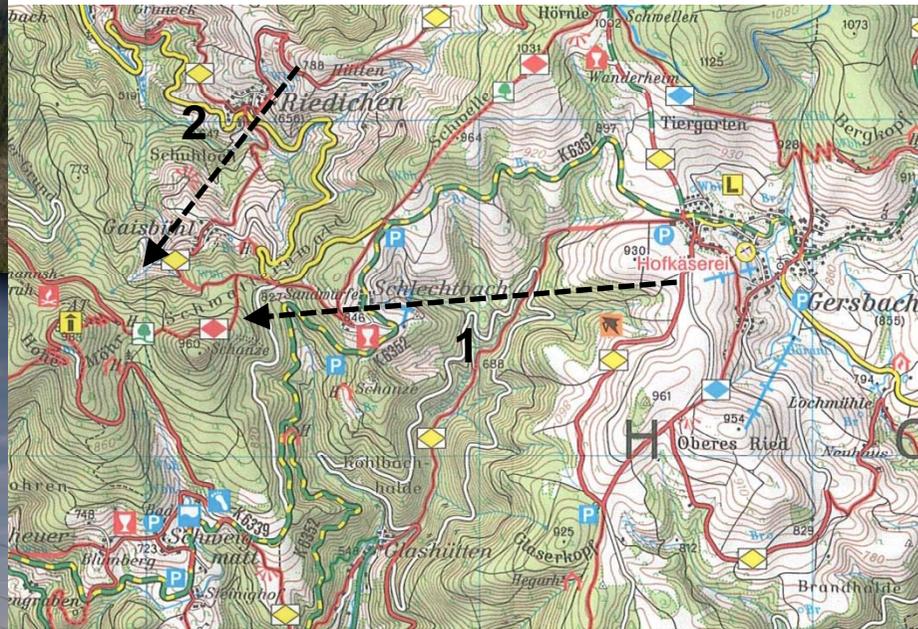
L7 Hohe Möhr



Von Gersbach (Wanderweg westl. Lift) aus
in Richtung Hohe Möhr (1)

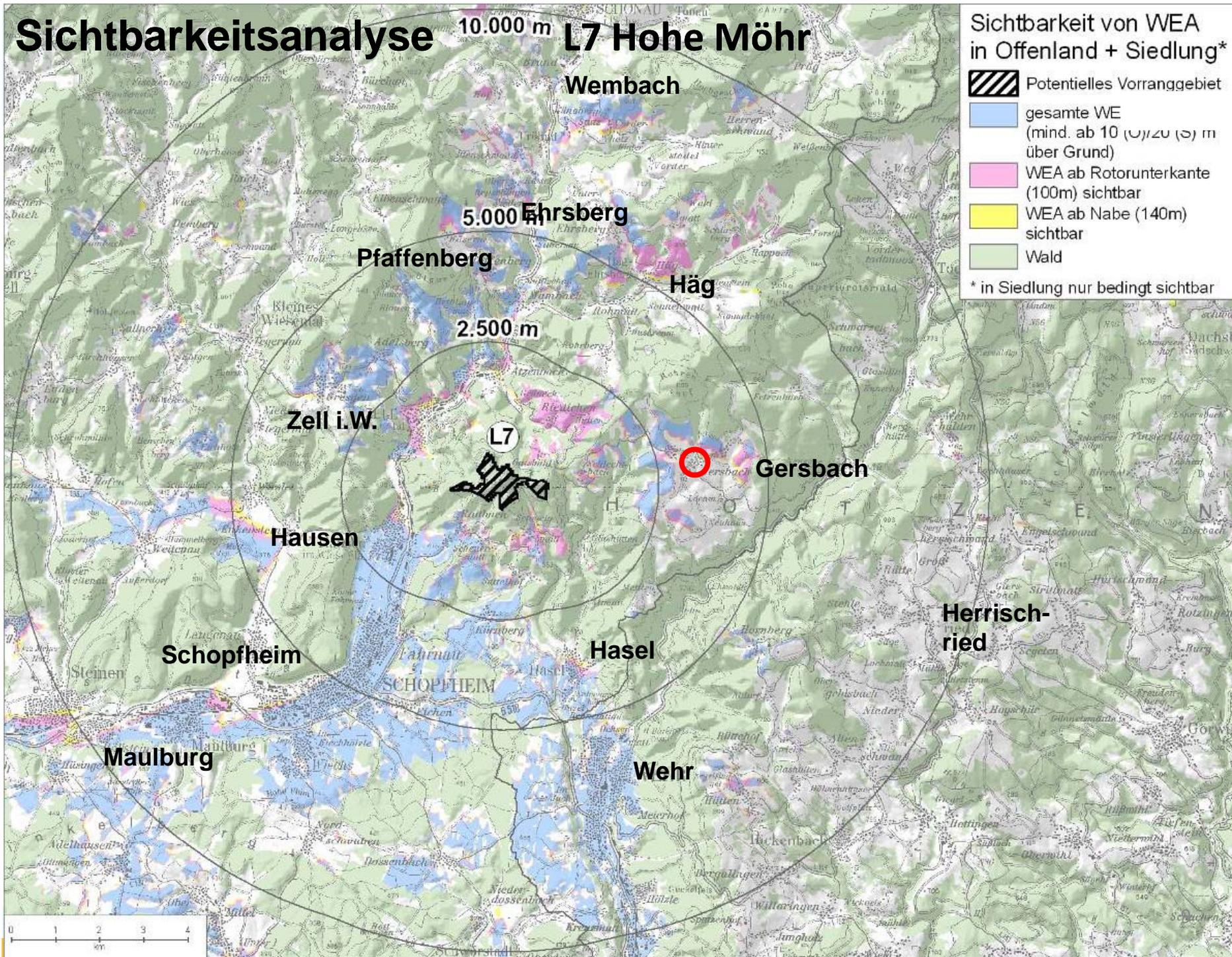


REGIONALVERBAND
HOCHRHEIN-BODENSEE



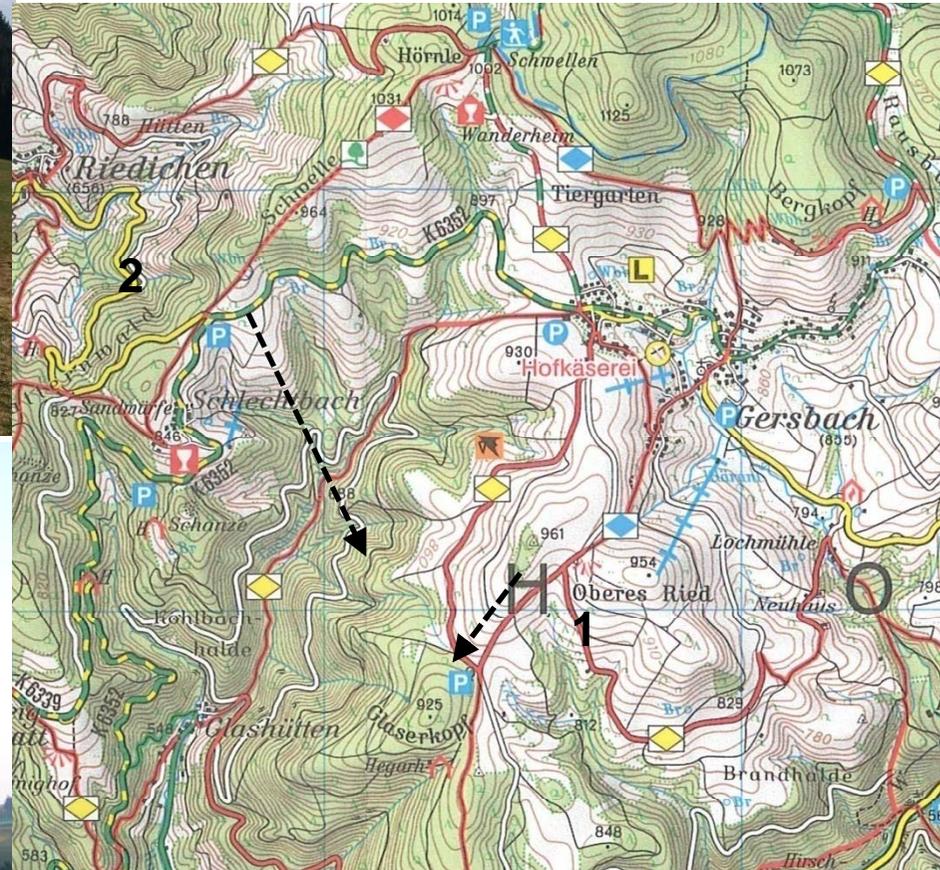
Von nordöstlich Riedichen
in Richtung Hohe Möhr (2)

Sichtbarkeitsanalyse L7 Hohe Möhr



L8 Glaserkopf

Von Gersbach westl. d. Lifes aus
in Richtung Glaserkopf (1)



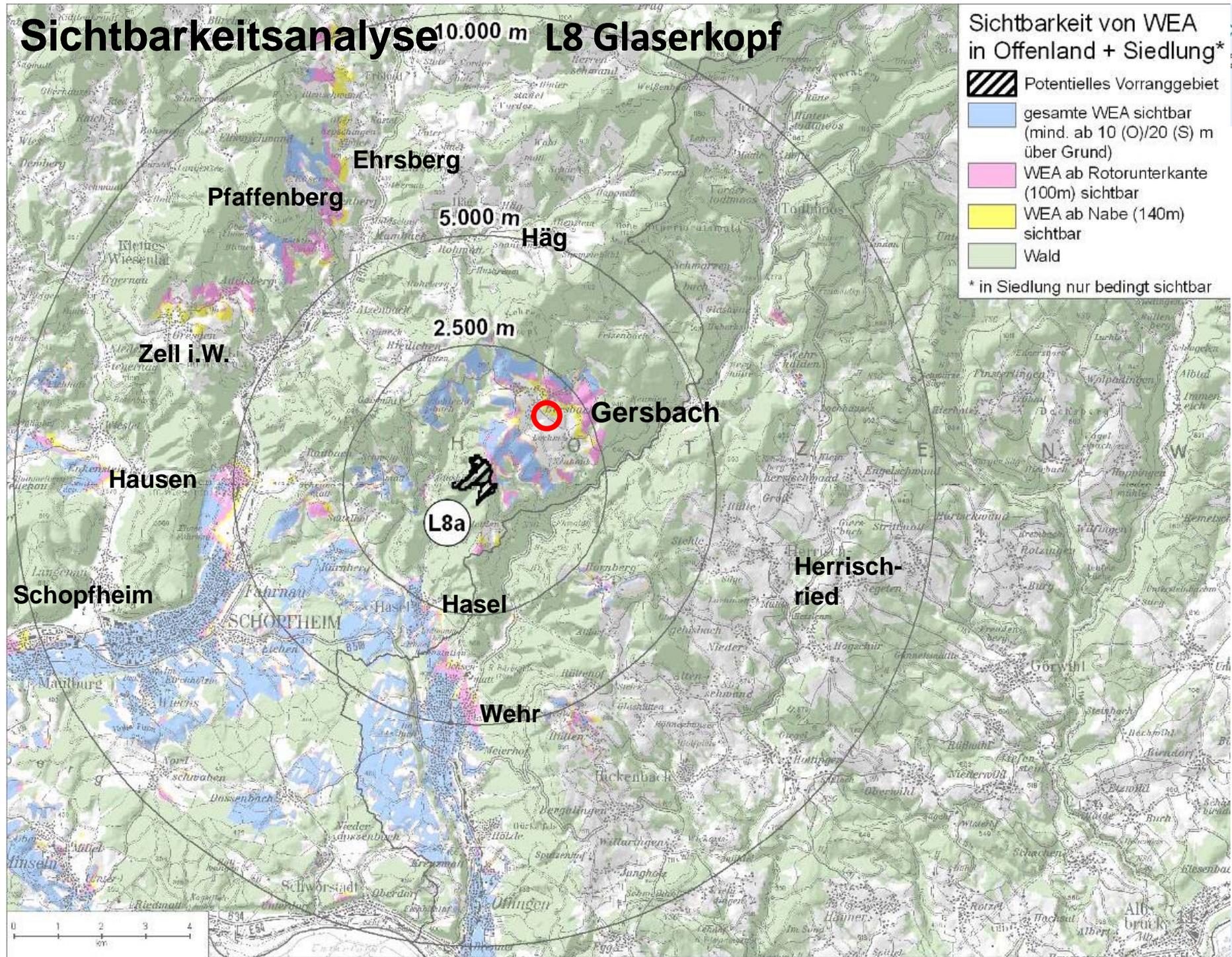
Von nordöstlich von Schlechtbach
in Richtung Glaserkopf (2)

Sichtbarkeitsanalyse 10.000 m L8 Glaserkopf

Sichtbarkeit von WEA in Offenland + Siedlung*

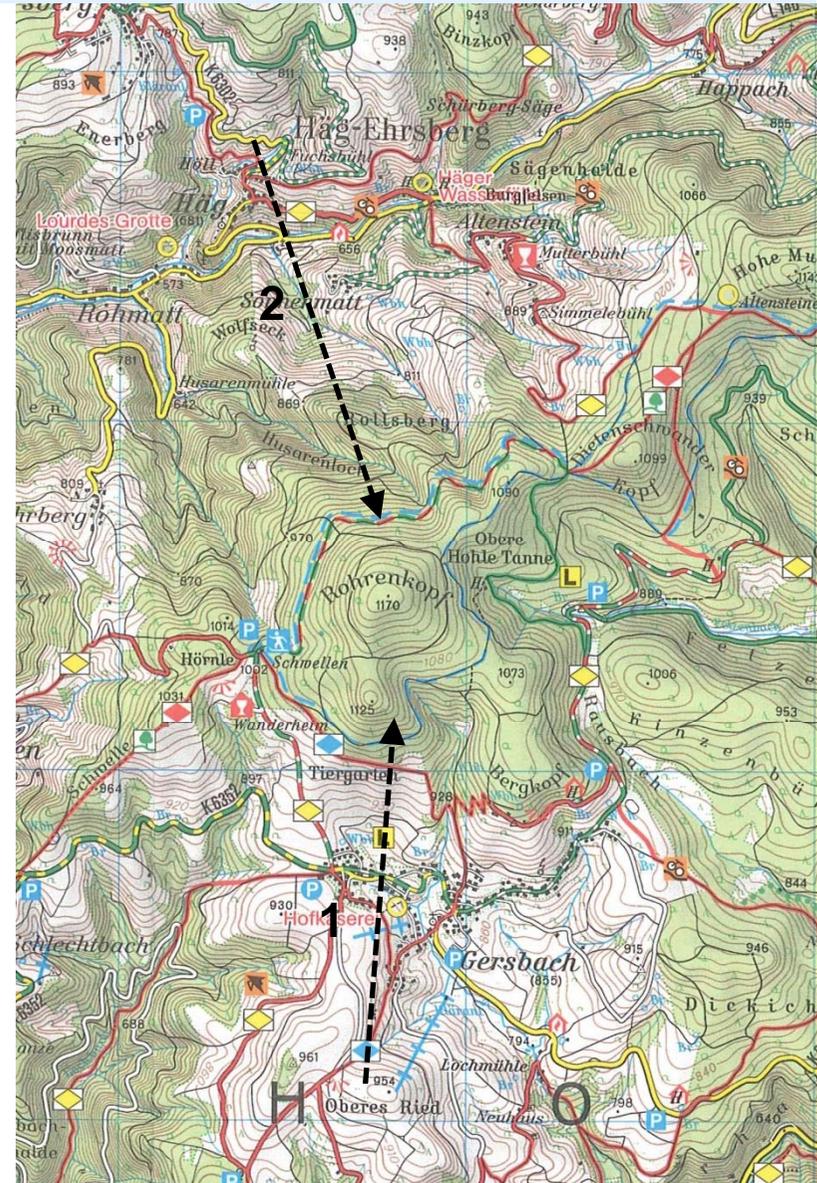
-  Potentielles Vorranggebiet
-  gesamte WEA sichtbar (mind. ab 10 (O)/20 (S) m über Grund)
-  WEA ab Rotorunterkante (100m) sichtbar
-  WEA ab Nabe (140m) sichtbar
-  Wald

* in Siedlung nur bedingt sichtbar



L9 Rohrenkopf

Von nördlich Häg aus in Richtung Rohrenkopf (1)



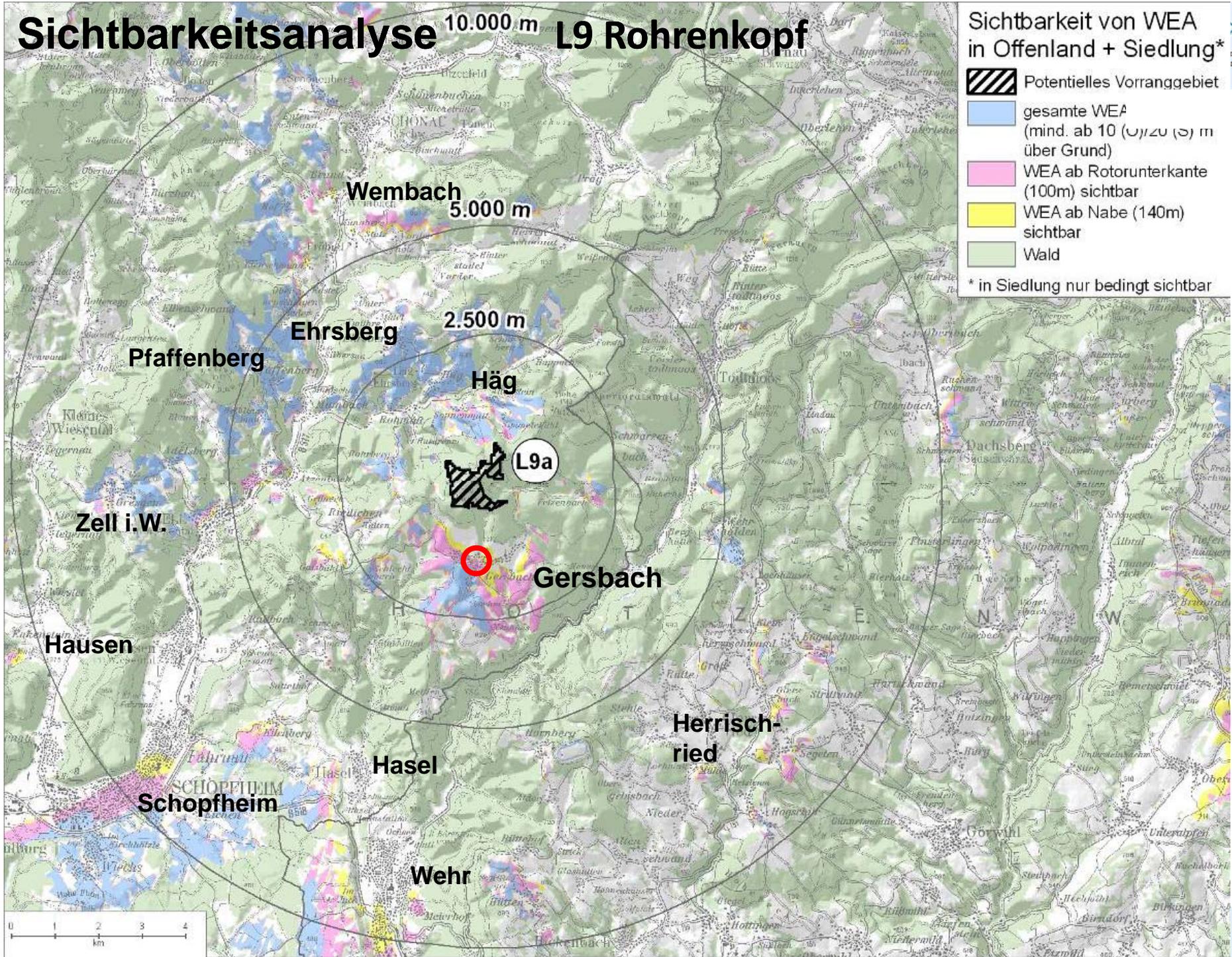
Von Gersbach oberhalb Lift in Richtung Rohrenkopf (2)

Sichtbarkeitsanalyse L9 Rohrenkopf

Sichtbarkeit von WEA in Offenland + Siedlung*

-  Potentielles Vorranggebiet
-  gesamte WEA (mind. ab 10 (10,20,30) m über Grund)
-  WEA ab Rotorunterkante (100m) sichtbar
-  WEA ab Nabe (140m) sichtbar
-  Wald

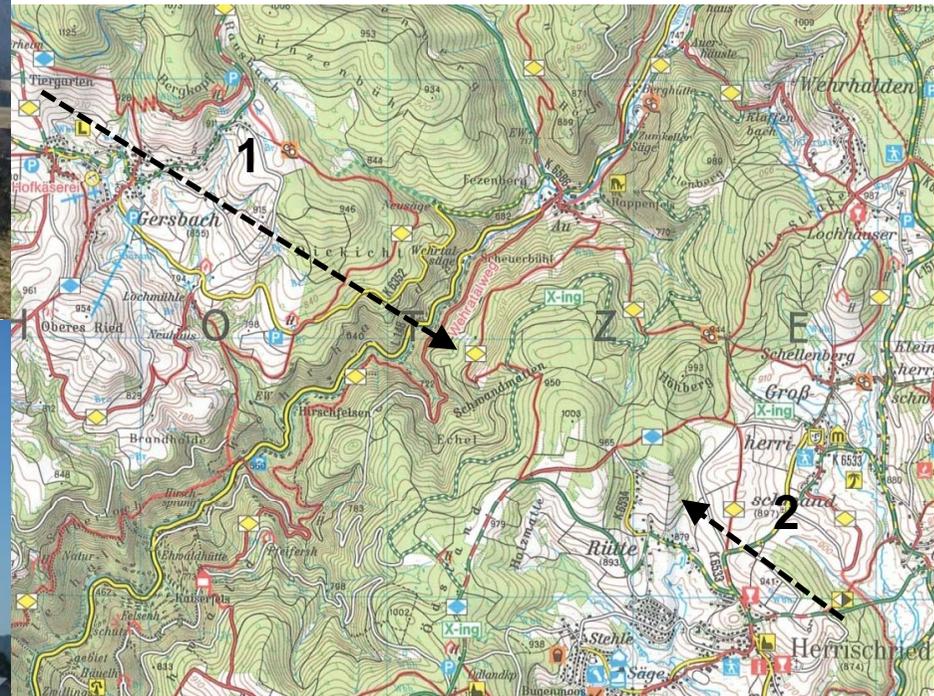
* in Siedlung nur bedingt sichtbar



W4 Westlich Rütte



Von nordwestlich Gersbach aus in Richtung ‚Westlich Rütte‘ (1)



Von östlich Herrischried in Richtung ‚Westl. Rütte‘ (2)

Sichtbarkeitsanalyse

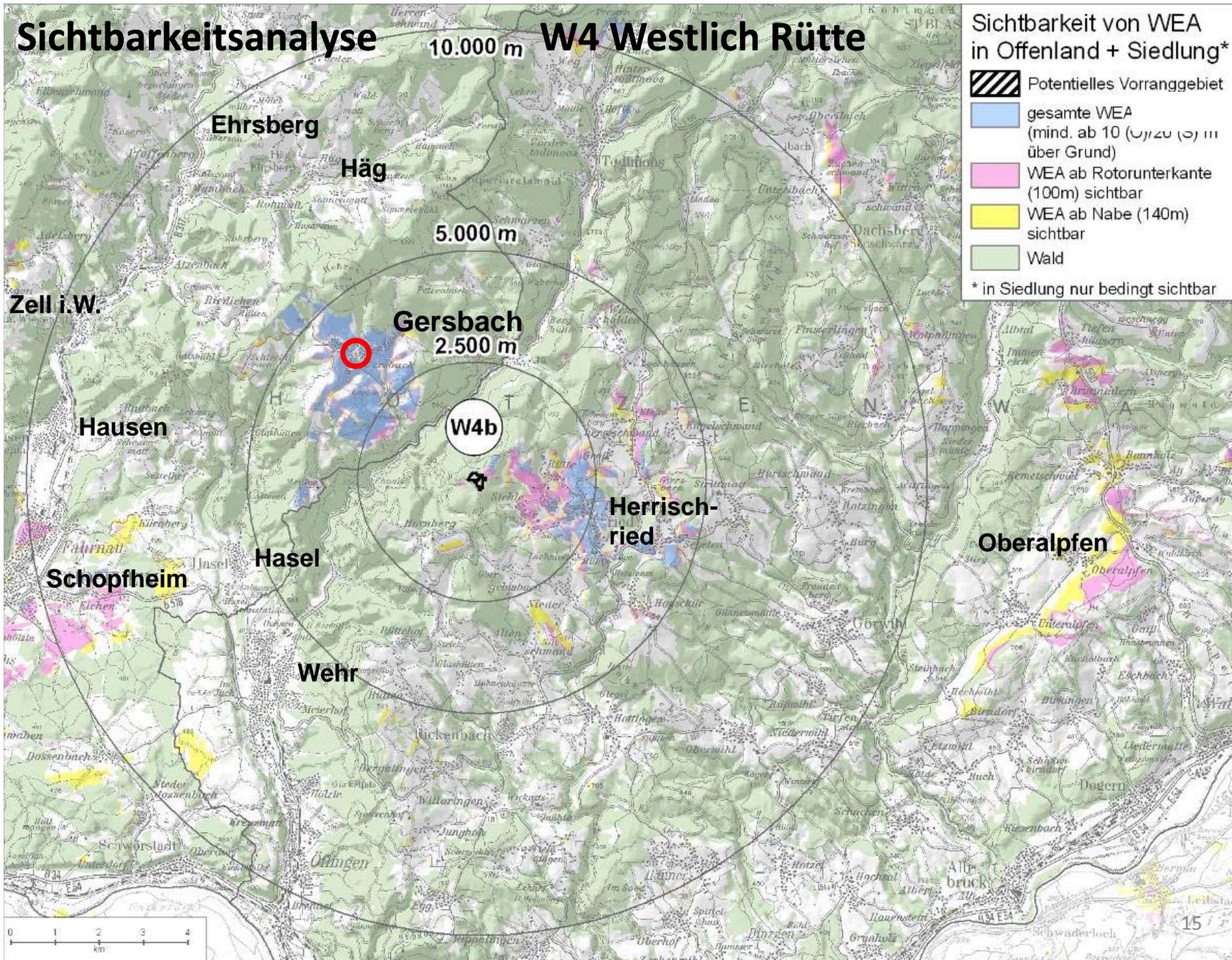
10.000 m

W4 Westlich Rütte

Sichtbarkeit von WEA
in Offenland + Siedlung*

-  Potentielles Vorranggebiet
-  gesamte WEA
(mind. ab 10 (10) m über Grund)
-  WEA ab Rotorunterkante
(100m) sichtbar
-  WEA ab Nabe (140m)
sichtbar
-  Wald

* in Siedlung nur bedingt sichtbar



Bewertung der Umweltauswirkungen

L7 Hohe Möhr, Gemeinden Zell i.W., Schopfheim

Ermittlung und Bewertung der Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter								
Potenzielles Vorranggebiet	ME	KG	LA	BV	BO	WA	KL	WE
L7	-	-	--	-	0	0	-	0
Schutzgut	Auswirkung der Planung							

Bewertungsstufen der Umwelwirkungen –

-  regional **besonders erhebliche** negative Umweltauswirkung
-  regional **erhebliche** negative Umweltauswirkung
-  **keine** regional erheblichen Umwelwirkungen

L8 Glaserkopf, Gemeinden Hasel, Schopfheim

Ermittlung und Bewertung der Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter								
Potenzielles Vorranggebiet	ME	KG	LA	BV	BO	WA	KL	WE
L8a	-	0	--	-	0	0	0	0
Schutzgut	Auswirkung der Planung							

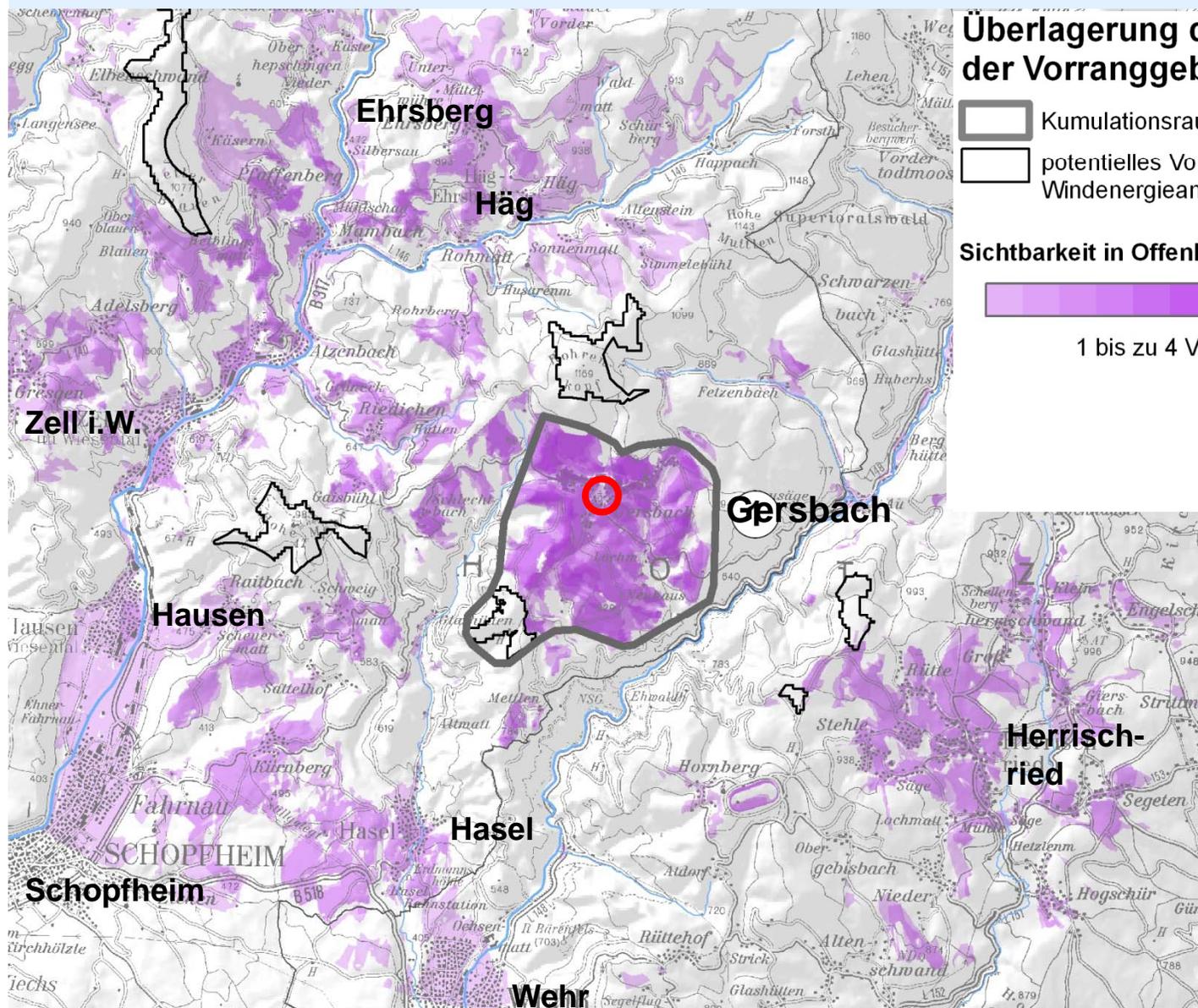
L9 Rohrenkopf, Hög-Ehrsberg, Schopfheim, Todtmoos, Zell i.W.

Ermittlung und Bewertung der Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter								
Potenzielles Vorranggebiet	ME	KG	LA	BV	BO	WA	KL	WE
L9a	-	0	--	-	0	0	0	0
Schutzgut	Auswirkung der Planung							

W4 Westlich Rütte, Herrischried

Ermittlung und Bewertung der Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter								
Potenzielles Vorranggebiet	ME	KG	LA	BV	BO	WA	KL	WE
W4b	-	0	--	0	0	0	0	0
W4c	-	0	--	-	0	0	0	0
Schutzgut	Auswirkung der Planung							

Kumulation der Sichtbarkeitsberechnungen



Überlagerung der Sichtbarkeiten der Vorranggebiete

-  Kumulationsraum
-  potentielles Vorranggebiet für regionalbedeutsame Windenergieanlagen

Sichtbarkeit in Offenland und Siedlung bis 5 km



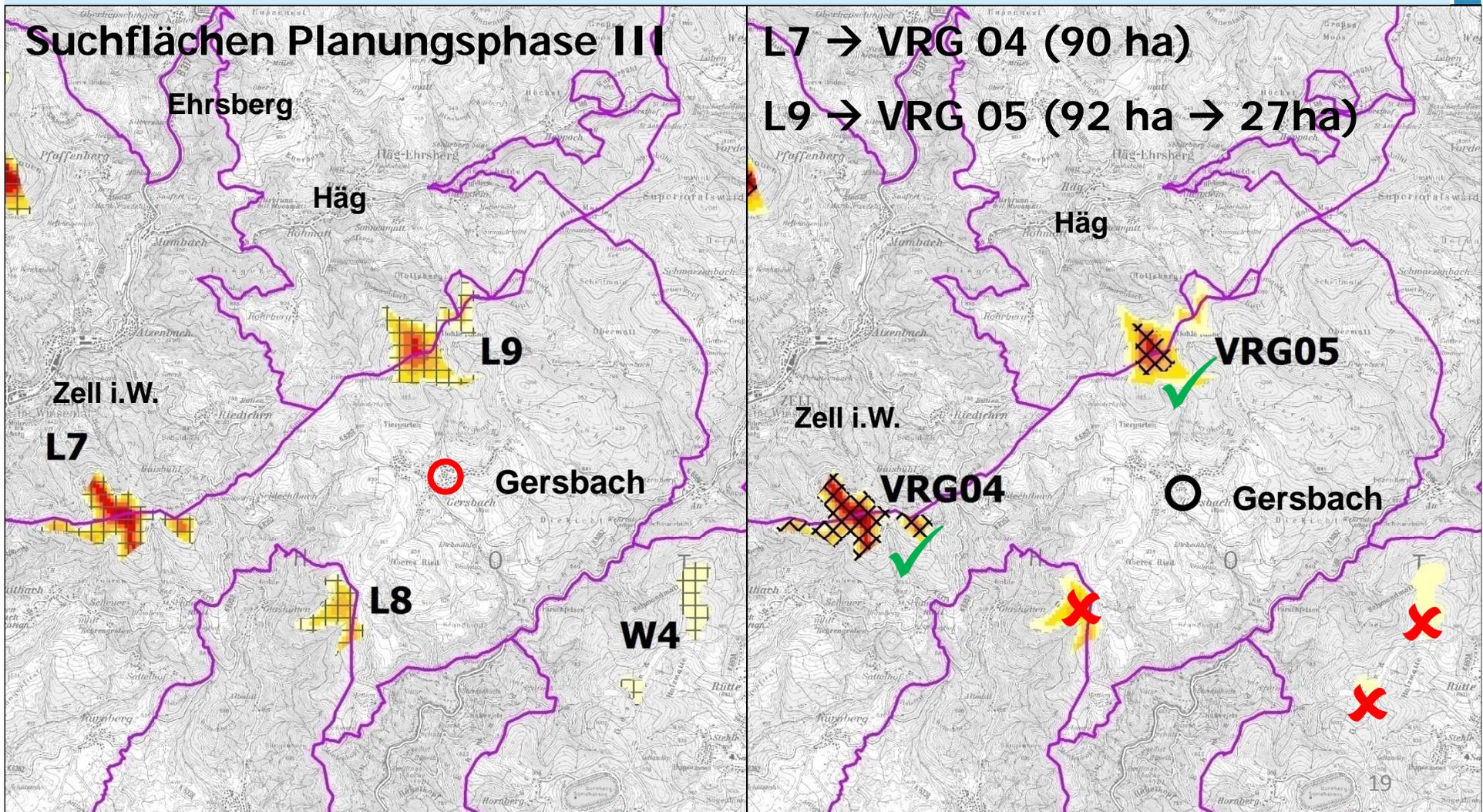
1 bis zu 4 Vorranggebiete

Reduzierung der VRG's um die Ortslage Gersbach (Erholungsschwerpunkt) aus Gründen des Überlastungsschutzes

- L7 Hohe Möhr: Arten- und Biotopschutz im Vergleich weniger problematisch, in Gersbach nur im westlichen Bereich sichtbar, überdurchschnittliche Windhöffigkeit, Aussichtsturm Kulturgut
- L8 Glaserkopf und L9 Rohrenberg: beide Suchräume im Nah-/Mittelbereich zu Gersbach
- L8 Glaserkopf in Bezug auf die Landschaftscharakteristik (besonders bedeutsamen Alpenblick) für Gersbach in besonderem Maße überprägend, L9 Rohrenbach für Häg-Ehrsberg
- Im Sinne des Grundsatzes 4.2.7 LEP (Rücksicht auf benachbarte Siedlungen, Landschaftsbild, ökol. Belange) und
- der höheren Windhöffigkeit werden die Standorte L7 Hohe Möhr als VRG04 und L9 Rohrenkopf (mit Reduzierung auf $> 5,75$ m/s) als VRG05 in den Anhörungsentwurf eingestellt.

Vorranggebiete Anhörungsentwurf 2014

- ✓ L7 Hohe Möhr → VRG 04
- ✗ L8 Glaserkopf
- ✓ L9 Rohrenkopf → VRG 05
- ✗ W4 Westlich Rütte



Wie weiter?



- Zusammenstellung und Prüfung der Anregungen und Hinweise aus der Beteiligung 19. September – 19. Dezember 2014
- Beschluss zum weiteren Verfahren voraussichtlich in der Verbandsversammlung am 21.7.2015

Der Anhörungsentwurf mit sämtlichen Unterlagen steht auf der Internetseite des Regionalverbandes zur Verfügung:

www.hochrhein-bodensee.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit